

Stadt Mühlheim am Main, Montag, 27. Februar 2017

Neubau der Röhrenrutsche am Spielplatz „An der Hildebrandsmühle“ abgeschlossen

Der im Jahr 1992 angelegte Spielplatz „An der Hildebrandsmühle“, erfreut sich seit seiner Eröffnung mit seinem breiten Spielangebot einer hohen Beliebtheit. Für viele Eltern aus dem Markwald bietet sich hier mit ihren Kindern unter den Schatten spendenden Bäumen ein gelungener Platz, der auf dem Weg zum Einkauf in der Bahnhofstraße oder auf dem Weg zur S-Bahn liegt. Die vorhandene, nun fast 25 Jahre alte Wellenrutsche, wurde jetzt durch eine neue Röhrenrutsche ersetzt. Gleichzeitig wurde Ersatz für die mittlerweile maroden Holzpalisaden durch Hohlkehlpalisaden aus Recyclingkunststoff mit längerer Haltbarkeit zur Befestigung des vorhandenen Hügels geschaffen.

Die Kosten des Projekts belaufen sich auf rund 24.000 Euro sowohl für das neue Spielgerät, als auch die Neubefestigung des Hügels und die nötigen Landschaftsbauarbeiten. Da die Rutsche und Palisaden in Betonfundamente gesetzt wurden und diese nun noch für 3-4 Wochen aushärten müssen, bleibt der umgebaute Teil des Spielplatzes noch bis etwa in die zweite Märzhälfte hinein gesperrt. Die Erste Stadträtin Gudrun Monat freut sich über die Neuanschaffung und fügt an: „Es ist uns als Verwaltung wichtig, den Bürgerinnen und Bürgern zu zeigen, dass wir uns zur Zeit nicht nur um die Neugestaltung des Spielplatzes am Bürgerpark bemühen. Wir werden, so wie hier geschehen, sämtliche Spielplätze weiter auf dem Prüfstand haben und auch diese sukzessive Nach- und Umrüsten.“